

TSW will weiteres Feld öffnen

Die Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee plant das Thema Wirtschaft wieder verstärkt in den Mittelpunkt zu stellen und nach einem positiven HV-Entscheid noch 2018 in Angriff zu nehmen.

Die Talgemeinschaft Sarganserland-Walensee befasste sich an ihrer ersten Vorstandssitzung 2018 unter Präsident Jürg Stopp, Sargans, hauptsächlich mit der Vorbereitung der HV vom Samstag, 5. Mai. Sie findet um 10.00 Uhr im Schloss Sargans statt. Neben den ordentlichen Traktanden hat die Versammlung über einen Antrag zur Reaktivierung der Kommission Wirtschaft zu befinden.

Kunst Sarganserland-Walensee

Bereits am 18. März lädt die TSW zur Vernissage der alle drei Jahre stattfindenden Ausstellung Kunst Sarganserland-Walensee ein. Zehn Künstlerinnen und Künstler wurden von einer Jury ausgewählt. Zur Bewerbung stand die Teilnahme Kunstschaaffenden aus der Region Sarganserland-Walensee oder aus ihr stammend offen. Kunst Sarganserland-Walensee ist in Zusammenarbeit mit dem Museumbickel in Walenstadt bis zum 20. Mai offen.

Und noch diese Woche, am 19. Januar erscheint der Fasnachtskalender Sarganserland-Walensee 2018 als Beilage zum „Sarganserländer“. Auch die 14. Auflage enthält neben redaktionellen Artikeln den umfassendsten Veranstaltungskalender zwischen Bad Ragaz/Tamianatal sowie Glarus Nord/Schänis/Weesen/Amden. Die Gemeinschaftsproduktion von TSW und Sarganserländer Druck AG in Mels ist auch in Tourist Informationen erhältlich.

Kommissionsarbeit zentral

Mit ihren entsprechenden Kommissionen behält die TSW unter anderem Armeethemen von der Weiterentwicklung bis zu den PC-21 Trainingsflügen sowie die Spitalregion mit speziellem Bezug zum Kantonalen Spital Walenstadt weiterhin im Auge. Die korrekte Verwendung des amtlichen Kreisbegriffes „Sarganserland“ unterstützt die TSW auch dank einem entsprechenden Pin mit den drei goldenen Sternen auf blauem Grund. Der Vorstand nahm ausserdem Kenntnis vom Erfolg des unter dem TSW-Patronat erschienenen und vom Bad Ragazer Fridolin Eberle verfassten Buches „Kirchen und Kapellen im Sarganserland“ sowie von namhaften Spenden, die der Tätigkeit der TSW mehr Spielraum geben.

Bei einem allfällig realisierbaren Passbüro Süd favorisiert die TSW nach wie vor den Standort Sargans und unterstützt die politischen Vorstösse. Unter dem Patronat der TSW ist die Schaffung eines kleinen Schifffahrtsmuseum in Quinten in Planung. Ein weiteres schergewichtiges Ziel bildet die Mitgliederwerbung. Die TSW steht als Verein Jederfrau und Jedermann offen.